

Gemeindebote

der
Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Schwarzenfeld

evangelisch - herzlich - nah



Christuskirche

Nummer 3 - Juni - Juli 2016



Ein Wort Gottes mitten im Alltag

Ich bin ungeduldig.

Mein Termin beim Arzt ist eigentlich für 12 Uhr vereinbart. Der Versuch, im Vorfeld die mögliche Wartezeit zu erfahren, scheitert an der Telefonzentrale des Praxisverbandes, zu dem die Praxis gehört. Eine direkte Durchwahl ist unmöglich. An der Rezeption prophezeit mir die Sprechstundenhilfe eine Wartezeit von 30 Minuten.

Mittlerweile warte ich schon 50. 50 Minuten meiner Mittagspause, die ich gerne für Kochen und Essen genutzt hätte. Mein Magen knurrt. Ich bin ungeduldig. Mit jeder Minute mehr.

In diese Situation hinein fällt mir die Jahreslosung ein: „Gott spricht: Ich will dich trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“ Jesaja 66,13.

Sie klingt fern in diesem Wartezimmer ... oder doch so nah? Gott als tröstende Mutter?

Je mehr ich über dieses Bild nachdenke, desto weniger stören mich die laut am Fenster vorbeifahrenden Autos. Eine tröstende, eine geduldig zuhörende Mutter. Gott, der geduldig ist. Gott, der Zeit hat, um zuzuhören. Der mich nicht genervt vertröstet mit Worten wie „Jetzt reg dich nicht auf!“ oder „Hab dich nicht so!“

Im Wartezimmer sitzend, merke ich, wie gut es tut, dass da jemand ist, der geduldig ist — mit mir, mit den anderen Wartenden, mit der Sprechstundenhilfe. Genau hier eröffnet mir Gottes Wort eine neue Perspektive, weitet meinen in der Hektik verengten Horizont.

Vielleicht ist Ihnen gerade beim Lesen ebenfalls eine Situation eingefallen, wo Sie Gottes Wort im Alltag getroffen hat, wo Ihr Horizont wieder weit werden durfte durch Gottes Wort.

Ich möchte Sie heute ermutigen, sich mit der Jahreslosung auf den Weg zu machen.

„Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.“

Wenn Sie heute zum Einkaufen gehen, denken Sie daran.

Wenn Sie das nächste Mal an der Ampel stehen, erinnern Sie sich.

Schauen Sie die Menschen an, die Sie auf der Straße treffen, mit diesem Zuspruch im Hinterkopf.

Ändert sich etwas?

Viel Spaß beim Ausprobieren und Gottes Segen wünscht Ihnen Ihre Vikarin
Theresa Amberg



Aus dem Gemeindeleben - Rückblick

Unsere Sekretärin **Karin Irlbeck** ist aus Schwarzenfeld weggezogen und übernimmt deshalb nach 11 Jahren eine neue Aufgabe. Wir danken ihr von Herzen für ihren treuen und zuverlässigen Dienst, den sie sehr ordentlich und engagiert ausgeübt hat!



Ab dem 1. Juni 2016 wird **Hannelore Blank** aus Pfreimd ihre Aufgabe übernehmen.

Sie arbeitet seit vielen Jahren im Nabburger Pfarramt und hält als Prädikantin auch Gottesdienste. Wir freuen uns sehr, dass sie diese neue Aufgabe gerne übernimmt. In einem Gottesdienst, der noch bekannt gegeben wird, wird Karin Irlbeck verabschiedet und Hannelore Blank eingeführt.

Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen ...

Für Pfarrer steht im Laufe des beruflichen Lebens immer wieder an, die Pfarrstelle zu wechseln. Das ist so vorgesehen und macht guten Sinn. Und doch nehmen wir in der Ostregion des Dekanates Sulzbach-Rosenberg schweren Herzens Abschied von **Pfarrer Harald Knobloch** und seiner Familie. Stellvertretend für die Pfarrerinnen und Pfarrer, sowie die Gemeinden der Region sage ich Dank für die schöne gemeinsame Zeit, die Gottesdienste in der Region, auf die die Gemeindeglieder in Nabburg/Pfreimd, Schwarzenfeld, Schwandorf und Rieden sich schon immer freuten, die gemeinsamen Konfi-Kurse - nicht nur hier werden wir in Zukunft Harry Knoblochs Gitarre vermissen -, den Austausch bei den regionalen Dienstbesprechungen, die vielfältigen Impulse, die Pfarrer Knobloch nicht nur in Oberviechtach, sondern auch in der Region und im Dekanat setzte, die Urlaubsvertretungen, die seelsorgerliche und kompetente Art, das allzeit offene Ohr ...!

Lieber Harry Knobloch, es hat viel Spaß und Freude gemacht, mit Dir „im Weinberg Gottes“ zusammen zu arbeiten! Vielen herzlichen Dank!

Wenn wir Dich und Deine Familie schon ziehen lassen müssen, dann:

„Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen...! Gute Wünsche, gute Worte wollen dir Begleiter sein. Doch die Wünsche münden alle in den einen ein: Geh unter der Gnade, geh mit Gottes Segen ...! („Kommt, atmet auf“ 0116)

Die Kasualien, also Taufen, Trauungen und Beerdigungen, teilen sich die Kolleginnen und Kollegen der Region. Die Verteilung hat dankenswerterweise Frau Pfarrerin Gentzwein aus Schwarzenfeld (Tel. 09435/2410) übernommen. Pfarrerin Gentzwein wird auch den Konfirmandenkurs leiten.

Pfarrerin Gentzwein bedankte sich mit einem kleinen Geschenkkorb ganz herzlich bei **Hans-Joachim Pawlik** für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Mitarbeit als „Mann für alle Fälle“. Sie freut sich, dass er auch weiterhin beim Orgelstimmen mithelfen will und die Gottesdienste besucht.



Die Mitglieder des Kirchenvorstands gratulierten den **Konfirmanden** mit sehr persönlichen Wünschen zu ihrer Konfirmation. Von links: Alina Wolff, Kevin Rotärmel, Vincent Gösch, Dennis Legler. Pfarrerin Gentzwein schenkte ihnen einen kleinen Spiegel mit dem Wunsch, sich auch weiterhin auf die Suche nach Gott zu machen. Der Apostel Paulus sagt: „Dann werde ich erkennen, wie ich erkannt worden bin!“ (1.Korinther 13).

Ein großes Dankeschön an alle, die **die Frühjahrssammlung der Bayerischen Diakonie** mit einer Spende unterstützt haben. Sonja Haubelt hat 137,- € in Fensterbach gesammelt. 80,- € wurden überwiesen. Davon verbleiben 43,40 € für diakonische Aufgaben in unserer eigenen Gemeinde. Wir brauchen das Geld hauptsächlich für Essensgutscheine für Durchreisende. Im letzten Jahr haben wir dafür fast 500,- € gebraucht.

450 Jahre Dekanat Sulzbach-Rosenberg

Mit einem Festgottesdienst und einem Festvortrag zur Geschichte des Dekanates wurde der hohe Geburtstag in Sulzbach-Rosenberg gefeiert. Kirchenvorsteher, Ehrengäste und Gemeindeglieder hörten in der Christuskirche von all dem, was unser Dekanat ausmacht. Dekan Karlhermann Schötz stellte die Frage: „Was fällt Ihnen ein, wenn Sie das Wort „Dekanat“ hören? Vertreter der verschiedenen Bereiche, die unser Dekanat ausmachen, erzählten von ihrer Arbeit. Es gehören dazu: Die Partnerschaften zu Brasilien und Papua Neuguinea, Ostmähren, die Kirchenmusik, das Bildungswerk, die Diakonie, die Evangelische Jugend, die Arbeit mit Frauen und natürlich viele, viele Gemeindeglieder aus 25 Kirchengemeinden!

Aus dem Gemeindeleben - Ausblick

Mit diesem Gemeindebrief erhalten Sie auch den **Kirchgeldbrief**. Der Kirchenvorstand und Vikarin Theresa Amberg sowie Pfarrerin Gentzwein hoffen sehr, dass Sie uns auch heuer wieder nicht im Stich lassen! Mit dem Geld haben wir etwas Besonderes vor! Die **Küche im Gemeindehaus** soll nach 50 Jahren erneuert werden und Theresa Amberg möchte sich im kleineren Teil des Gemeindesaales eine gemütliche **Gesprächsecke** einrichten. Wenn wir schon beim Renovieren sind, dann ergibt sich vielleicht auch die Möglichkeit, den alten **Schrank** mit dem Kindergottesdienstmaterial zu erneuern. Die Hauptamtlichen und der Kirchenvorstand wollen tatkräftig mit anpacken und hoffen auf zahlreiche **Helfer aus der Gemeinde**. Das macht bestimmt auch viel Spaß! Ende Juli wird die alte Küche abgebrochen, dann muss renoviert werden und am 30. August wird die neue Küche in Stullen abgebaut und dann eingebaut.



Der Kirchenvorstand hat beschlossen, das antike **Kaffeegeschirr** zu verkaufen. Wer Interesse hat, kann sich bei Pfarrerin Gentzwein melden. Der Kirchenvorstand hat darüber hinaus beschlossen, dass Küche und **Gemeinderaum** dann in Zukunft für 50,- €/Tag auch an Gemeindeglieder und andere **vermietet** werden kann. Nähere Informationen zum Mietvertrag bei Pfarrerin Gentzwein.

Auch am Pfarrhaus ist einiges renovierungsbedürftig. Das **Garagentor** und die **Gartentüre** müssen dringend erneuert werden. Die alte hölzerne Gartentüre, die auch über 50 Jahre alt ist, ist aus den Angeln gebrochen. Ca. 3000,- € kostet die Anschaffung neuer Tore.

Auch im **Gottesdienst** soll **Neues** ausprobiert werden! Wir erproben eine Variante des Eingangsteiles: Nach Begrüßung und Eingangsglied wird der Eingangspsalms/Introitus gesungen. Nach dem Sündenbekenntnis kommt gleich das Kyrie/Herr erbarme dich. Nach der Vergebungszusage folgt das Glorialislied. Bisher waren Sündenbekenntnis und Vergebungszusage miteinander verknüpft und danach erst kamen das Kyrie und das Glorialislied. Pfarrerin Gentzwein und Vikarin Amberg sind der Meinung, dass die neue Abfolge theologisch mehr Sinn ergibt und werden mit dem Kirchenvorstand über diese Frage beraten. Wir sind gespannt, wie die Änderungen von den Gottesdienstbesuchern aufgenommen werden und freuen uns über ihre Rückmeldungen! Es ist noch nichts endgültig beschlossen!

Spangenberg Kleidersammlung vom 30.05.-05.06.2016

In dieser Zeit können gut verpackte Kleider, Schuhe und Haushaltswäsche in der Garage beim Pfarrhaus abgelegt werden. Ulrich Müller, der geschäftsführende Vorstand der Deutschen Kleiderstiftung schreibt: „Innerhalb Deutschlands unterstützen wir neben Kleiderkammern und Sozialkaufhäusern zur Zeit mehrere Einrichtungen für Flüchtlinge. Viele kommen nur mit dem an, was sie am Körper haben. Wir organisieren auch weiterhin internationale Transporte mit Kleidung. In der Ost-Ukraine leiden noch zahlreiche unbeteiligte Zivilisten unter den Konflikten zwischen Separatisten und Regierungstruppen. Sie flüchten in andere Landesteile und wir helfen beim Start in ein neues Leben mit Kleidung, Schuhen und Haushaltswäsche. Wir freuen uns, wenn sie unsere diakonische Arbeit auch zukünftig unterstützen. Gottes Gnade begleitet Sie auch weiterhin!“

Weitere Informationen unter www.kleiderstiftung.de . Die Sammlung ist mit dem Siegel „Fair Wertung“ zertifiziert.

Das Frühlingsblasen der Dekanatsposaunenchor findet heuer statt am Sonntag, dem 12.06.2016 um 14.00 Uhr in Edelsfeld beim neuen evangelischen Gemeindehaus. Bei Schlechtwetter in der Kirche. Anlass ist das 50-jährige Bestehen des Edelsfelder Posaunenchores. Pfarrerin Ulla Knauer wird eine kurze Ansprache halten. Genießen Sie die abwechslungsreiche frische Bläsermusik dieses großen Chores bei Kaffee und Kuchen.

Unsere Nachbargemeinde Schwandorf bietet am 19. Juni 2016 eine **Fahrt nach Augsburg** an. Abfahrt ist um 08.30 Uhr an der Erlöserkirche, Bahnhofstraße 1. Rückkunft gegen 20.00 Uhr. Auf dem Programm stehen der Besuch des Gottesdienstes um 11.30 Uhr in St. Anna (dort stehen die Gottesdienstbesucher zur Predigt auf, klappen die Rücklehne um und setzen sich um 180° gedreht wieder hin!) Wer mag, kann an einer Stadtführung teilnehmen und anschließend noch die Fuggerei besichtigen. Im Preis von 20,- € sind nur das Mittagessen und die Fuggerei (3,- €) nicht enthalten. Anmeldung bitte bis zum 12. Juni im Schwandorfer Pfarramt unter 09431 2352 Die Leitung der Fahrt hat der Ehemann unserer Vikarin: Johannes Amberg.

Wir sammeln jetzt im Pfarramt nicht nur Wachs- und Wollreste, sowie Briefmarken, sondern auch **gebrauchte Brillen!** Wir geben sie dann an die Schwandorfer Gemeinde weiter. Ein Optiker vermisst sie und schickt sie weiter nach Bulgarien.



Im Gottesdienst am 26.06.2016 wird die Kollekte für die **Aktion „1+1“** eingesammelt. Unsere Landeskirche verdoppelt die eingehenden Spenden für die Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen. Im letzten Jahr waren es insgesamt 1.260.000,- €, womit 350 Arbeitsplätze gefördert wurden.



Am Sonntag, dem 24.07.2016 wollen wir unsere gute **ökumenische Nachbarschaft** mit einem kleinen **Backofenfest** feiern! Die Bäckerei Hiltner aus Wolf-ring kommt mit einem fahrbaren Backofen und wird ab 10.30 Uhr frische Pizzazungen und Flamm-

kuchen backen. Natürlich gibt es auch Getränke. Die Tische und Bänke werden zwischen Christuskirche und katholischem Pfarrhaus aufgebaut. Um 11.30 Uhr ist der katholische Gottesdienst zu Ende und auch die Familien, die zu unserem Minigottesdienst kommen, können dann dazu stoßen. Wir freuen uns auf Sie!



Familiengottesdienst
mit Taferinnerung und
Abendmahl im Schloss-
park an der Fisch-
treppe
Samstag 02.07.2016 um
18.00 Uhr mit dem Kin-
derchor „Piccolo“

● ● ●
Sonntagsgottesdienst
entfällt!

In ökumenischer Verbundenheit sind wir eingeladen, das große **Feuerwehrjubiläum** am **10.07.2016 um 09.00 Uhr** im Schlosspark mit zu feiern. Der reguläre Gottesdienst findet deshalb an diesem Tag mit unseren katholischen Glaubensgeschwistern im Festzelt statt.

Ebenso ist Pfarrerin Gentzwein gebeten worden, den Gottesdienst anlässlich des **Fischerfestes** am 17.07.2016 um 09.30 Uhr im Schlosspark mit zu feiern. Alle Mitglieder unserer Kirchengemeinde sind dazu herzlich mit eingeladen.

Herzliche Einladung zu den Jugendgottesdiensten mit Lobpreisliedern und der Band „Alive“ am 2. Sonntag im Monat um 19.00 Uhr in der Miesbergkirche. Die Termine sind 10.07./ 14.08./ 11.09./ 09.10./ 13.11./ 11.12.2016

Unsere Vikarin Theresa Amberg wird auch in den nächsten Wochen viele Besuche machen, um unsere Gemeinde kennen zu lernen. Wir freuen uns, dass sie auch einmal im Monat einen Gottesdienst hält.

Christlich getauft wurde

Henri Schilling aus Regensburg am 27.03.2016 in der Stephanuskirche in Stulln. Sein Taufspruch: „Von allen Seiten umgibst du mich Gott!“ Ps 139

Kirchlich gestattet wurden

Waltraud Fröbe am 18.03.2016 im Steigerwald (74 Jahre alt) und Magda Norgauer am 07.05.2016 in Schwarzenfeld (81 Jahre alt). „Gott, lass sie schauen, was sie geglaubt haben!“

Zugezogen sind

nach Schwarzenfeld Ricarda Heß, Carmen Kochherr, Markus Mucha. Nach Schmidgaden Patrick Retemeier. **Herzlich Willkommen!**



Es soll bunter werden!

Unser Kindergottesdienstaltar bekommt einen neuen Anstrich!

Dafür brauchen wir nicht nur **eure fleißigen Hände**

zum Schleifen und Lackieren, sondern auch um euren

Handabdruck zu verewigen!

Wann? 11.06.2016

Wo? Evang. Gemeindehaus

Uhrzeit? 15 – 18 Uhr

Bitte gebt im Pfarramt Bescheid, wenn ihr Zeit habt, mitzumachen!

So soll unsere alte Gemeindehausküche danach aussehen!

Wenn ihr zwischen 14 – 20 Jahre alt seid, und schon immer mal eure Aggressionen passend zu eurer Lieblingsmusik an Gegenständen auslassen wolltet, dann ist das genau eure Chance!

Küchen-Abriss-Party

am 29.07.2016

im Gemeindehaus

Start: 18 Uhr

Ende: 21 Uhr

Mitbringen:

alte Klamotten, Lieblingsmusik

Liebe Gemeinde,

seit März bin ich jetzt in Ihrer Gemeinde tätig und fühle mich sehr willkommen heißen. Vielen Dank dafür.

Ich darf meine ersten Gehversuche bei Besuchen und Gottesdiensten machen.

Als Lernende bin ich in besonderem Maße auf Ihre Rückmeldung angewiesen. Wie hat die Predigt auf Sie gewirkt? Welche Lieder wünschen Sie sich im nächsten Gottesdienst?...

Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie auf mich zukommen und wir über gehaltene Gottesdienste oder Predigten ins Gespräch kommen könnten. Ich stehe Ihnen natürlich auch für andere Gesprächsthemen zur Verfügung.

Um einen routinierten Rahmen einzurichten, treffen Sie mich dienstags von 16-18Uhr im Pfarramt bzw. Gemeindehaus.

Ich freue mich, wenn Sie vorbeikommen oder anrufen.

Mit freundlichen Grüßen,
Vikarin Theresa Amberg

Posaunenchor: Freitag 18.30 Uhr, (Renate Oppelt 09435-1311)

Minigottesdienste für Kindergartenkinder und Kleinere mit ihren Familien: Am Sonntag, dem **26.06. und 24.07.16** um 11.00 Uhr in der Christuskirche.

Kindergottesdienst am Sonntag, den **19.06. und 24.07.16** um 09.30 Uhr im Gemeindehaus.

Gottesdienst im Seniorenheim Miesberg: Letzter Donnerstag im Monat: **30.06. und 28.07.16** um 16.00 Uhr mit persönlicher Segnung.

Ehrenamtliche **Beratung in Altersfragen** gibt Sonja Haubelt:

Telefon 09438-238.

Bitte beachten sie den **Gottesdienstanzeiger in der Tageszeitung** unter Schwarzenfeld, Stulln, Schmidgaden, Fensterbach, Altendorf!

Im „Neuen Tag“ finden Sie sie leider nur noch unter Schwarzenfeld.

Bitte melden sie sich bei Pfarrerin Gentzwein, wenn sie einen **Besuch**, eine **Abendmahlsfeier** oder eine **Mitfahrgelegenheit** zum Gottesdienst brauchen.

Die meisten **Gemeindeboten** wurden durch freundliche **Helferinnen und Helfer** ausgetragen. Herzlichen Dank!

Internetseite für Kinder: www.kirche-entdecken.de

Fotos von Veranstaltungen und Gottesdiensten, sowie aktuelle Hinweise finden sie auf unserer **Homepage** unter **www.schwarzenfeld-evangelisch.de** Ein großes Dankeschön an Roland Willecke, der sie pflegt! Wer etwas dagegen hat, dass er auf einem Foto zu sehen ist, soll sich bitte bei Pfarrerin Gentzwein oder Roland Willecke melden.

Wir freuen uns über jede **Spende:** Konto: **Evangelisches Pfarramt** Kto.Nr. DE09 750 510 40 0 570 083 063 bei der Sparkasse Schwarzenfeld. **Kirchgeldkonto:** Nr. DE82 7505 1040 0570 0820 40

Herausgeber: Evang.-Luth. Pfarramt Schwarzenfeld

Pfarrerin Heidi Gentzwein, Martin-Luther-Platz 3, 92521 Schwarzenfeld –

eMail.: pfarramt.schwarzenfeld@elkb.de

Telefon: 09435/2410 - Fax 09435/501427 – Handy 0170/4794828

Vikarin: Theresa Amberg Tel: 0176 56 94 92 73

e-Mail: th.amberg@posteo.de

Sekretärin Hannelore Blank: Pfarrbüro (**Tag ist noch offen**) 08.00-12.00 Uhr

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Sonja Haubelt, Tel: 09438-238

eMail: sonjahaubelt@t-online.de

Mesnerin: Mina Wagner, Telefon: 09435-1388

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mo	30.05.	- 05.06.16	Spangenberg Kleidersammlung
Fr	03.06.	- 05.06.16	Familienfreizeit Knappenberg
Sa	04.06.	10.00 Uhr	Taufe Moritz Eichinger
So	05.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Blank)
So	12.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst (Pfr. Gericke)
Fr	17.06.	17.00 Uhr	Elternabend der neuen Konfirmanden
So	19.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst (Vikarin Amberg) + Kindergottesdienst
Mo	20.06.	18.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung bei Doris Schwarz
So	26.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst (Faire Bananen - St. Marien)
		11.00 Uhr	Minigottesdienst
Do	30.06.	16.00 Uhr	Andacht Seniorenheim
Sa	02.07.	18.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl Schlosspark
So	03.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst entfällt
So	10.07.	09.00 Uhr	Festgottesdienst Feuerwehr Schlosspark
Sa	16.07.	09.30 Uhr	1.Konfirmandentreffen im Gemeindehaus
So	17.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Fischerfest im Schlosspark
Sa	23.07.	13.00 Uhr	Ök Trauung Annika und Tobias Emmel (Hunzinger)
So	24.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst + Kindergottesdienst (Vikarin Amberg)
		10.30 Uhr	Ök Backofenfest
		11.00 Uhr	Minigottesdienst (Faire Bananen - St. Marien)
Do	28.07.	16.00 Uhr	Andacht Seniorenheim
Sa	30.07.	14.00 Uhr	Trauung Angelika Gschrey und Josef Weiß
So	31.07.	09.30 Uhr	Gottesdienst - Gemeindebrief fertig!
So	07.08.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Urlaub Pfr'in Gentzwein 08. - 24.08.2016 - Vertretung Pfr'in Friedrich (Nabburg)			